

# Reproduktive Rechte: Wie stehen die wichtigsten internationalen Organisationen und mein eigenes Land zu dieser Frage?

Autor: Barry van Driel

## THEMA

---

Reproduktive Rechte

## KONTEXT

---

Die vorliegende Aktivität knüpft an den Animationsfilm über reproduktive Rechte an, der für das Projekt Just Now erstellt wurde.

Reproduktive Rechte beziehen sich auf die rechtliche Möglichkeit, Entscheidungen darüber zu treffen, wann und ob eine Person ein Kind haben möchte. Reproduktive Rechte zu haben bedeutet, dass die Macht des Gesetzes das Recht einer Person schützt, ihre eigenen Entscheidungen über Geburtenkontrolle\*, Schwangerschaft\*\* und Kinder zu treffen.

Die reproduktiven Rechte der Betroffenen sind seit Jahrhunderten ein Konfliktfeld. Der Kampf um die reproduktiven Rechte und um die Kontrolle der Frauen bzw. gebärfähigen Personen über ihren Körper ging einher mit dem Kampf um Geburtenkontrolle, Frauen-/Menschenrechte im Allgemeinen und soziale Gerechtigkeit. In diesem Aktionsplan liegt der Schwerpunkt auf dem Recht auf Abtreibung, aber die Lehrkräfte können das Thema ausweiten.

Achtung: Da es sich um ein sensibles Thema handeln kann, müssen Lehrkräfte vorsichtig vorgehen, um möglichen Widerstand von Eltern und/oder der Gemeinschaft zu vermeiden. Es ist daher ratsam, andere Lehrkräfte oder die Schulleitung zu informieren, wenn diese Aktivitäten im schulischen Rahmen stattfinden.

## ZIELE

---

- Sensibilisierung der Schüler\*innen/Teilnehmer\*innen für die wichtigsten internationalen Organisationen, die sich mit der Frage der Abtreibungsrechte befassen
- Unterstützung der Schüler\*innen/Teilnehmer\*innen dabei, einen Einblick in die Art und Weise zu erhalten, wie internationale Organisationen mit diesem Thema umgegangen sind und welche Unterschiede es in Bezug auf Sprache, Prioritäten und Schwerpunkte gibt;
- Unterstützung der Schüler\*innen/Teilnehmer\*innen dabei, ein Verständnis dafür zu entwickeln, was in ihrem eigenen Land in Bezug auf Abtreibungsrechte geschieht.

## METHODIK

---

- Recherche durch Schüler\*innen
- Einzel- und Kleingruppenarbeit
- Präsentieren

---

\* <https://www.webmd.com/sex/birth-control/default.htm>

\*\* <https://www.webmd.com/baby/default.htm>

## LERNZIELE

---

- Die Schüler\*innen/Teilnehmer\*innen lernen die wichtigsten internationalen Organisationen kennen und erfahren, wie sie sich mit Fragen der reproduktiven Rechte beschäftigen.
- Die Schüler\*innen/Teilnehmer\*innen erhalten ein besseres Verständnis für die rechtliche Situation in ihrem eigenen Land in Bezug auf reproduktive Rechte
- Schüler\*innen/Teilnehmer\*innen verbessern ihre Fähigkeiten zur Recherche, Zusammenarbeit, zum aktiven Zuhören und zur Diskussion

## BENÖTIGTES MATERIAL & EQUIPMENT

---

- Zugang zum Internet
- Flipchart-Papier und Stifte, wenn die Lernenden physische Poster für ihre Präsentationen erstellen

# Überblick über die Aktivitäten

**Dauer:** ca. 4 x 45 Minuten

---

### Vorbereitung

Diese Aktivität kann zu einem beliebigen Zeitpunkt im Schuljahr durchgeführt werden.

Da viele internationale Organisationen Abkürzungen verwenden, die nicht alltäglich sind, wäre es für die Lehrkräfte sinnvoll, die Websites der unten aufgeführten internationalen Organisationen zu besuchen und im Voraus zu ermitteln, was diese Abkürzungen bedeuten. Dies gilt auch für manche der von internationalen Organisationen verwendeten Terminologien.

Die Lehrkraft könnte einige verschiedene Definitionen von "reproduktiven Rechten" recherchieren und sie für die Präsentation bereithalten.

## TEIL 1: 45-50 MINUTEN (PLENUM) REPRODUKTIVE RECHTE

---

### Einleitung: 5 Minuten (Plenum)

Die Lehrkraft erklärt kurz, was von den Lernenden erwartet wird. Er\*sie geht auch noch einmal durch, was bereits zum Thema reproduktive Rechte behandelt wurde, falls dies bereits geschehen ist.

### Was wissen die Schüler\*innen?: 10 Minuten (Plenum)

Die Lehrkraft fragt die Schüler\*innen in einem Brainstorming, wie sie "reproduktive Rechte" definieren würden. Ist es dasselbe wie "Abtreibungsrechte"? Die Antworten können auf einem Smartboard oder ähnlichem festgehalten werden. Die Lehrkraft stellt den Lernenden dann einige alltägliche und vielleicht auch offizielle Definitionen vor.

In der englischen Sprache könnten diese lauten:

<https://www.sciencedirect.com/topics/social-sciences/reproductive-rights>

<https://eige.europa.eu/thesaurus/terms/1350>

[https://en.wikipedia.org/wiki/Reproductive\\_rights](https://en.wikipedia.org/wiki/Reproductive_rights)

### Was wissen die Schüler\*innen? - Teil 2: 15 Minuten (Plenum)

Die Lehrkraft fragt die Schüler\*innen/Teilnehmer\*innen, ob sie in letzter Zeit etwas in den (sozialen) Medien gelesen oder gesehen haben, das mit reproduktiven Rechten zu tun hat. Einige Aussagen werden gesammelt und es wird ein kleines Feedback gegeben.

### Anschauen des Animationsfilms Just Now und Nachbesprechung: 15 Minuten (Plenum)

Die Klasse sieht sich den kurzen Just Now-Film zu reproduktiven Rechten an.

<https://www.youtube.com/watch?v=HyFZ1gtqPCc>

Die Lehrkraft kann eine Reihe von Fragen stellen, z.B.:

- Was sind die wichtigsten Entwicklungen im Bereich der reproduktiven Rechte, die in dem Animationsfilm dargestellt werden?
- Was gefällt oder missfällt Ihnen an diesem Kurzfilm?
- Für wie wichtig halten Sie dieses Thema? Im Allgemeinen? Für junge Menschen in Ihrem Alter?
- Warum ist dieses Thema Ihrer Meinung nach so umstritten?

## TEIL 2: ZWEI UNTERRICHTSEINHEITEN VON 45-50 MINUTEN (KLEINGRUPPENARBEIT) INTERNATIONALE ORGANISATIONEN

---

### STUNDE 2

#### Einführung und Eingewöhnung: 5-10 Minuten

Die Lehrkraft erwähnt, was in der vorherigen Sitzung behandelt wurde, um das Gedächtnis der Schüler\*innen/Teilnehmer\*innen aufzufrischen. Er\*Sie leitet dann die zweite Unterrichtseinheit ein, indem er\*sie erklärt, dass sich mehrere internationale Organisationen mit diesem Thema beschäftigen. Können die Schüler\*innen/Teilnehmer\*innen internationale Organisationen nennen, mit denen sie vertraut sind?

#### Recherche über internationale Organisationen und ihr Engagement für reproduktive Rechte (Rest der Unterrichtsstunde und erste 15 Minuten der Unterrichtsstunde 3)

Die Klasse wird in 4 kleinere Gruppen aufgeteilt. Jede Gruppe bestimmt eine Person die moderiert, also die Diskussion leitet, eine protokollführende Person, die sich während der Diskussion Notizen macht, und eine Person, die für die Präsentation vor der gesamten Klasse verantwortlich ist.

Jede Gruppe erhält die Aufgabe, eine von 4 Organisationen online zu recherchieren:

- Vereinte Nationen
- Weltgesundheitsorganisation
- Agentur der Europäischen Union für Grundrechte
- Europäisches Parlament

Die kleineren Gruppen gehen online und recherchieren zu den folgenden Fragen:

1. Was ist diese Organisation und was macht sie?
2. Welchen Standpunkt vertritt diese internationale Organisation, wenn es um reproduktive Rechte geht?
3. Was sollte nach Ansicht dieser Organisation geschehen?

Die folgenden Links helfen den Schüler\*innen/Teilnehmern bei ihrer Recherche:

- Vereinte Nationen: <https://www.ohchr.org/en/statements/2022/06/joint-web-statement-un-human-rights-experts-supreme-court-decision-strike-down>
- Weltgesundheitsorganisation: <https://www.who.int/publications/i/item/9789240039483> Pages XIX and XX
- Agentur der Europäischen Union für Grundrechte: <https://fra.europa.eu/en/publication/2017/mapping-minimum-age-requirements-concerning-rights-child-eu/accessing-abortion-services>
- Europäisches Parlament: <https://www.europarl.europa.eu/news/en/press-room/20220603IPR32144/right-to-safe-and-legal-abortion-must-be-safeguarded-meps-demand>

## STUNDE 3 (45 - 50 Minuten)

Die Kleingruppen beenden ihre Arbeit und bereiten dann jeweils 5-minütige Präsentationen vor (15 Minuten). Jede Gruppe präsentiert jeweils 5 Minuten lang, was sie online entdeckt hat. Die Lehrkraft fasst zusammen und hilft den Schüler\*innen, Schlussfolgerungen zu ziehen.

### TEIL 3: CA. 1 UNTERRICHTSSTUNDE (45-50 MINUTEN) (KLEINGRUPPENARBEIT) NATIONALE/STAATLICHE STANDPUNKTE UND GESETZGEBUNG

---

#### **Einführung und Eingewöhnung: 5-10 Minuten**

Die Lehrkraft fasst die vorangegangene Sitzung zusammen, beantwortet noch offene Fragen und leitet die letzte Sitzung ein, in der die Schüler\*innen/Teilnehmer\*innen die Gesetzgebung in ihrem eigenen Land erforschen sollen.

#### **Erforschung der Einstellungen und Gesetze im eigenen Staat: 25 Minuten**

Die Schüler\*innen/Teilnehmer\*innen gehen ins Internet (in der gleichen oder einer anderen Gruppe) und beschäftigen sich mit einer der folgenden Fragen:

- Wie sieht die aktuelle Gesetzgebung in unserem Land in Bezug auf Abtreibung aus?
- Wie hat sich die Gesetzgebung in unserem Land in den letzten 50 Jahren verändert?
- Was zeigen Meinungsumfragen/Studien über die Befürwortung oder Ablehnung von Abtreibungsrechten in meinem Land?
- Wer waren die wichtigsten Personen, die in der Vergangenheit in meinem Land für das Abtreibungsrecht gekämpft haben?

Die Kleingruppen bereiten jeweils 5-minütige Präsentationen vor (Vorbereitungszeit: 15 Minuten). Jede Gruppe präsentiert 5 Minuten lang, was sie online herausgefunden hat. Die Lehrkraft fasst zusammen und hilft den Schüler\*innen, Schlussfolgerungen zu ziehen.

#### **Nachbesprechung: 5 - 10 Minuten**

Die Lehrkraft gibt Feedback, bespricht die Aktivität und schließt sie ab.

### IDEEN FÜR HAUSAUFGABEN

---

Die Schüler\*innen können ihre Eltern oder andere Erwachsene fragen, was sie über vergangene Diskussionen über reproduktive Rechte wissen. Hinweis: Da dies ein sensibles Thema sein kann, müssen Lehrkräfte vorsichtig vorgehen, um den Widerstand der Eltern zu vermeiden.

### ADAPTATION ALTERNATIVES

---

#### **OPTION 1:** Am Ende der ersten Unterrichtsstunde oder danach

Wenn genügend Zeit vorhanden ist, kann die Lehrkraft die Schüler\*innen bitten, (anonym) auf einem Blatt Papier aufzuschreiben, was sie persönlich über reproduktive Rechte denken. Dies kann in Form eines kurzen Aufsatzes geschehen oder indem sie ein paar Aussagen zustimmen oder ablehnen und eine Erklärung abgeben.

- Ich denke, die Entscheidung für eine Abtreibung liegt immer bei jedem Einzelnen. JA/NEIN oder Zustimmungsskala. Ich denke das, weil.....
- Ich fühle mich unwohl, wenn ich über dieses Thema spreche. JA/NEIN oder Zustimmungsskala. Ich denke dies, weil.....
- Abtreibungsrechte sind ein sehr wichtiges Thema, über das man sprechen sollte? JA/NEIN oder Zustimmungsskala. Ich denke dies, weil.....

Die Durchführung dieser optionalen Aktivität bietet ein "Thermometer" für weitere Diskussionen in der Klasse.

**OPTION 2:** Die Schüler\*innen können die Initiative ergreifen und einen Referenten in die Klasse oder Schule einladen (persönlich oder virtuell), der den Lernenden über den Kampf für reproduktive Rechte im eigenen Land oder auf internationaler Ebene oder über die geltenden Gesetze berichten kann.

## WICHTIGE RESSOURCEN FÜR DIESEN AKTIVITÄTSPLAN

---

Der Just Now-Animationsfilm über reproduktive Rechte:

<https://www.youtube.com/watch?v=HyFZ1gtqPCc>

Dieser internationale Zeitstrahl kann ebenfalls nützlich sein:

[https://en.wikipedia.org/wiki/Timeline\\_of\\_reproductive\\_rights\\_legislation](https://en.wikipedia.org/wiki/Timeline_of_reproductive_rights_legislation)

Auch diese Seite über die Abtreibungsgesetze der Welt:

<https://reproductiverights.org/maps/worlds-abortion-laws/>



Co-funded by the  
Erasmus+ Programme  
of the European Union

Der Inhalt dieser Materialien gibt nicht die offizielle Meinung der Europäischen Union wieder.  
Die Verantwortung für die Informationen und Ansichten, die in den Materialien zum Ausdruck gebracht  
werden, liegt allein bei den Autor\*innen.